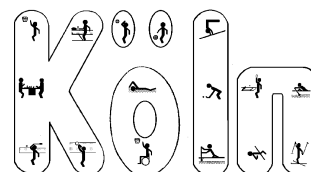


# AUSSCHUSS FÜR DEN SCHULSPORT IN DER STADT KÖLN

Schulsportwettkämpfe der Kölner Schulen - Schulsportgemeinschaften  
Zusammenarbeit von Schule & Verein/Verband



Schulsport Köln im Internet: [www.bildung.koeln.de/schulsport](http://www.bildung.koeln.de/schulsport)

**An alle  
Kölner Gymnasien, Gesamt-, Haupt-,  
Real- und Kollegschulen**  
- auch die in privater Trägerschaft -

**Geschäftsstelle:**  
Amt für Schulentwicklung  
Referat für Schulsport  
Tel. 0221 221-292 17, -18  
**Ressort: SCHWIMMEN**  
Volker Hampke  
Tel. 0221 366 737

Köln, im November 2017

## Ausschreibung

**Bundeswettbewerb „JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA“**  
**Landessportfest der Schulen in NRW**  
**Stadtmeisterschaften der Kölner Schulen**

Neu: Mix-Mannschaften  
bei WK 0 möglich

### SCHWIMMEN - Mannschaftswettkämpfe WK 0, II, III und IV -



**Veranstalter** Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen  
**Ausrichter** Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Köln und SchwimmBezirk Mittelrhein  
**Bad** Zollstockbad, Raderthalgürtel  
**Termin** Donnerstag, 15. März 2018  
**Beginn 10.00 Uhr - Einschwimmen: 9.00 - 9.55 Uhr** - Ummeldungen bis 9.40 Uhr  
**Meldeschluss** Donnerstag, 1. März 2018  
Meldebogen (xls-Datei) bitte anfordern bzw. als Download (s. o.)



**Bei dieser Veranstaltung werden 3 Wettbewerbe parallel durchgeführt und gewertet:**

<b>JTFO WK 0/II/III</b>	<b>Wettkampffolge 1 – 14</b>	
<b>JTFO WK IV</b>	<b>Wettkampffolge A 1 – E 2</b>	
LSF FS E/L/Sp/HuK	Wettkampffolge X 1 – X 5b	

Wettkampf- folge (Nr.)			Schwimmart	Mädchen/ Jungen	Pflicht bei Wettkampfklasse			Teilnehmer- zahl
1	50 m	Rücken	Mädchen	0	II	III	-	2
2	50 m	Rücken	Jungen	0	II	III	-	2
A 1	6 x 25 m	Sprint-Staffel	Mädchen	-	-	-	IV	
A 2	6 x 25 m	Sprint-Staffel	Jungen	-	-	-	IV	
X 1	8 x 25 m	Sprint-Staffel			II	III		
3	4 x 50 m	Lagen-Staffel	Mädchen	0	II	III	-	
4	4 x 50 m	Lagen-Staffel	Jungen	0	II	III	-	
B 1	6 x 25 m	Beinschlag-Staffel.	Mädchen	-	-	-	IV	
B 2	6 x 25 m	Beinschlag-Staffel.	Jungen	-	-	-	IV	
X 2	8 x 5 m	Tauchstaffel			II	III		
5	50 m	Freistil	Mädchen	0	II	III	-	3
6	50 m	Freistil	Jungen	0	II	III	-	3
C 1	4 x 25 m	Brust-Staffel	Mädchen	-	-	-	IV	
C 2	4 x 25 m	Brust-Staffel	Jungen	-	-	-	IV	
X 3	8 x 25 m	Wasserball-Transport-Staffel			II	III		
7	50 m	Brust	Mädchen	0	II	III	-	3
8	50 m	Brust	Jungen	0	II	III	-	3
D 1	6 x 25 m	Koordinationsstaffel	Mädchen	-	-	-	IV	
D 2	6 x 25 m	Koordinationsstaffel	Jungen	-	-	-	IV	
X 4	4 Paare	Abschleppen			II	III		
9	50 m	Schmetterling	Mädchen	0	II	-	-	1
10	50 m	Schmetterling	Jungen	0	II	-	-	1
E 1	10 Min.	Ausdauerschwimmen	Mädchen	-	-	-	IV	6
E 2	10 Min.	Ausdauerschwimmen	Jungen	-	-	-	IV	6
X 5a	6 Min.	Langstreckenschwimmen				III		
X 5b	8 Min.	Langstreckenschwimmen			II			
13	8 x 50 m	Freistil-Staffel	Mädchen	0	II	III	-	
14	8 x 50 m	Freistil-Staffel	Jungen	0	II	III	-	

## I. Allgemeine Bestimmungen für WK 0, II, III:

01. Die Wettkämpfe werden nach den Wettkampfbestimmungen des DSV ausgetragen soweit in dieser Beschreibung nichts anderes festgelegt ist. Die Wettkämpfe sind offen für alle Kölner Schulen mit den Sekundarstufen. Zugelassen werden nur Mannschaften (8-10 Schüler/innen; s. u.) der Alters-/Wettkampfklassen 0, II, III
02. Wettkampfstätte: **Zollstockbad**, Köln, Raderthalgürtel  
HINWEIS: Die Teilnehmer/innen werden gebeten in Sportkleidung anzureisen. Wegen Mangel an Sitzgelegenheiten empfehlen wir z.B. Iso-Matten mitzubringen. Veranstalter/Ausrichter übernehmen keine Haftung für Verluste. Schlüsselpfand für die Kleiderspinde: 2,- € Münzen. **Keine Straßenkleidung in der Schwimmhalle!!**
03. Pflichtprogramm und Altersklassen (Wettkampfklassen 0, II, III)

<b>Wettkampfkategorie 0 – Mädchen/Jungen/Mix</b> <b>Jahrgänge beliebig</b> <b>Programm wie Wettkampfkategorie II</b>		WK I wird auch in diesem Jahr nicht angeboten!	
<b>Wettkampfkategorie II – Mädchen/Jungen</b> <b>Jahrgänge 2001 – 2004</b>		<b>Wettkampfkategorie III – Mädchen/Jungen</b> <b>Jahrgänge 2003 – 2006</b>	
50 m Rücken	2-3 TN (vgl. 10.-12.)	50 m Rücken	2-3 TN (vgl. 10.-12.)
4 x 50 m <u>Lagen</u> - Staffel		4 x 50 m <u>Lagen</u> - Staffel	
50 m Freistil	3-4 TN	50 m Freistil	3-4 TN
50 m Brust	3-4 TN	50 m Brust	3-4 TN
50 m Schmetterling	1-2 TN	- - -	
8 x 50 m Freistil - Staffel		8 x 50 m Freistil – Staffel	

04. Die namentliche Meldung erfolgt durch Abgabe des vollständig ausgefüllten Meldebogens per E-Mail - Kopie des ausgefüllten Bogens für den eigenen Bedarf nicht vergessen !!
05. Meldeschluss: Die Meldebögen müssen spätestens am Donnerstag, **1. März**, bei [schulsport@schwimm-mit.de](mailto:schulsport@schwimm-mit.de) vorliegen, der Eingang wird bestätigt; weitere Informationen: Volker Hampke (Tel. 366 737)
06. Mit der Abgabe der Meldungen bestätigen die Schulen die Sporttauglichkeit der Schüler und die Zugehörigkeit zur meldenden Schule.
07. Ummeldungen in Krankheitsfällen werden nur bis 20 Min. vor Beginn angenommen. (Das bedeutet, dass die Lehrer/innen rechtzeitig [= frühzeitig] im Bad sein müssen.) - ... ► wenn möglich: vor dem 14.3. per E-Mail.
08. Die Wertung erfolgt für Jungen- und Mädchenmannschaften getrennt. Ausnahme: in der WK 0 sind Mix-Mannschaften möglich. Das **Mannschaftsergebnis** für die Stadt- bzw. Kreismeisterschaft wird durch Addition der erzielten **Zeiten** ermittelt. **NEU !**
09. Bei Verstößen gegen die Wettkampfbestimmungen erhält die/der betreffende Schwimmerin/Schwimmer statt einer Disqualifikation fünf Strafsekunden, die zur Endzeit der geschwommenen Zeit bzw. Staffelzeit addiert werden. Bei Nichterfüllung des Wettkampfprogramms (z.B. fehlende Einzelschwimmzeit, fehlende Staffelzeit) erhält die Mannschaft pro fehlender Einzelzeit je 50 m 1 Minute als Strafzeit addiert. (z.B. 50 m = 1 min, 4 x 50 m = 4 min, 8 x 50 m = 8 min) Grobe und erkennbar absichtliche Verstöße gegen die Wettkampfregeln (z.B. Start bei Staffeln deutlich vor dem Anschlag des/der vorigen Schwimmers / Schwimmerin oder Kraulschwimmen anstelle einer nach Wettkampf geforderten Schwimmart) führen allerdings wegen groben unsportlichen Verhaltens zur direkten Disqualifikation der gesamten Mannschaft. Diese Mannschaften können sich nicht für das Landesfinale qualifizieren.
10. Startberechtigt ist in jeder Einzeldisziplin jeweils ein/e (1) Teilnehmer/in mehr als gewertet wird; je Mannschaft werden gewertet: **Freistil**: 3 Teilnehmer/innen • **Rücken**: 2 Teilnehmer/innen  
**Brust**: 3 Teilnehmer/innen • **Schmetterling**: 1 Teilnehmer/in (nur WK 0, II)  
(z.B. Brust: 4 Schüler/innen können starten, die 3 schnellsten werden gewertet). - In jeder Staffel kann jede/r Teilnehmer/in nur einmal starten.
11. Ein/e Schüler/in darf **höchstens in 3 Disziplinen** (einschließlich der Staffeln) eingesetzt werden. Eine Mannschaft umfasst in der WK 0 und II **8 - 10** und in der WK III **8 - 9** Jungen oder Mädchen.  
**NEU: Nur in der „WK 0 Mix“ können Jungen und Mädchen eine Mannschaft bilden.** Diese Mannschaften werden separat gewertet.
12. Die verantwortliche Begleitung der Schulmannschaften hat den Nachweis über die Identität der Teilnehmer/innen und ihre Zugehörigkeit zu der Schule, für die der Start erfolgt, zu erbringen.
13. Nur die 6 landesweit schnellsten Mannschaften der Mädchen und Jungen in den WK II und III qualifizieren sich für die **Landesmeisterschaft** am 03.05.18 in ????. (NRW – Fernwertung).
14. Weitere Informationen „Schulsportwettkämpfe in NRW 2017/18“ > <http://www.sportland.nrw.de/landessportfest>

## II. Allgemeine Bestimmungen für WK IV – Talentwettbewerb:

*Der Wettkampf IV Schwimmen ist ein Wettkampf für Mädchen- und Jungenmannschaften. Eine Mannschaft besteht aus **7 - 8** Mädchen oder Jungen (**kein Mix!**). Es gibt keine Disqualifikationen. Bei Verstößen gegen die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Schwimm-Verbandes bzw. diese Ausführungsbestimmungen erhält die/der betreffende Schwimmerin/Schwimmer pro Verstoß fünf Strafsekunden, die zur Endzeit der geschwommenen Staffelzeit addiert werden. **Maximal vier Starts** sind je Teilnehmerin/Teilnehmer möglich.*

1. Der Wettkampf ist offen für alle Kölner Schulen mit der Sekundarstufe I. Zugelassen werden nur **komplette** Mannschaften (7-8 Schüler bzw. Schülerinnen; s. u.) der Wettkampfklasse IV.
2. Wettkampfstätte: **Zollstockbad, Raderthalgürtel**  
HINWEIS: Die Teilnehmer/innen werden gebeten in Sportkleidung anzureisen. Veranstalter/Ausrichter übernehmen keine Haftung für Verluste. Schlüsselpfand für die Kleiderspinde: 2,- € Münzen. **Keine Straßenkleidung in der Schwimmhalle!!**
3. Die namentliche Meldung erfolgt durch Abgabe per E-Mail des vollständig ausgefüllten Meldebogens - Kopie des ausgefüllten Bogens für den eigenen Bedarf nicht vergessen !!
4. Meldeschluss: Die Meldebögen müssen spätestens am Donnerstag, **1. März**, bei [schulsport@schwimm-mit.de](mailto:schulsport@schwimm-mit.de) vorliegen, der Eingang wird bestätigt; weitere Informationen: Volker Hampke (Tel. 366 737)
5. Mit der Abgabe der Meldungen bestätigen die Schulen die Sporttauglichkeit der Schüler und die Zugehörigkeit zur meldenden Schule.
6. Eine Mannschaft besteht aus **7 - 8 Jungen bzw. Mädchen**, die den **Jahrgängen 2005 - 2008** angehören müssen. Die Bahnverteilung wird vor Wettkampfbeginn ausgelost und beibehalten.
7. Wertung: Die Wertung erfolgt durch Addition aller geschwommenen Zeiten in WK A-D. Im Wettkampf E gibt es für jede vollständig geschwommene Bahn eine Bonussekunde, die von der 10-Minuten-Schwimmzeit abgezogen wird. Sieger ist die Mannschaft, die am Ende die geringste Gesamtzeit aufweist. Die **6 landesweit** schnellsten Mannschaften der Mädchen und Jungen in der WK IV qualifizieren sich für die **Landesmeisterschaft** am 07.06.18 in ??? (NRW – Fernwertung).
8. Weitere Informationen siehe Erlass „Schulsportwettkämpfe in Nordrhein-Westfalen“ Schuljahr 2017/18 >>> <http://www.sportland.nrw.de/landessportfest>
9. Ausführungsbestimmungen:

### **Wettkampf A: 6 x 25 m Freistilstaffel** - 3 x in Bauchlage (möglichst Kraul) und 3 x in Rückenlage

Der Start erfolgt vom Startblock (falls vorhanden) oder vom Beckenrand (außerhalb des Beckens). Erst wenn die/der Schwimmerin/Schwimmer in Bauchlage die Wand berührt hat, kann die/der nächste Schwimmerin/Schwimmer im Wasser vom Beckenrand aus (Hände am Beckenrand) oder Hände an den Griffen des Startblocks (falls vorhanden) in der Rückenlage starten. Die/der nachfolgende Schwimmerin/ Schwimmer in der Bauchlage startet erst vom Startblock (falls vorhanden) oder vom Beckenrand (außerhalb des Beckens), wenn die/der Schwimmerin/Schwimmer in der Rückenlage die Wand berührt. Bei Wechselverstößen erfolgt jeweils ein Zeitaufschlag von 5 Sekunden auf die geschwommene Staffellendzeit.

### **Wettkampf B: 6 x 25 m Beinschlagstaffel** - im Wechsel 3 x Wechselbeinschlag in Bauch- und 3 x Wechselbeinschlag in Rückenlage jeweils mit Brett

Gestartet wird mit 25 m Wechselbeinschlag in der Bauchlage mit Schwimmbrett. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich die/der Schwimmerin/Schwimmer am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird das Schwimmbrett gehalten. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmerinnen/Schwimmer von der Wand ab, wobei sie/er die Hand, die sich am Beckenrand befunden hat, sofort an das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich des Zielanschlages mit beiden Händen festzuhalten. Bei der Übergabe des Schwimmbrettes an die/den nächste(n) Schwimmerin/Schwimmer müssen sich beide Schwimmerinnen/Schwimmer jeweils mit einer Hand am Beckenrand festhalten. Mit Abstoß muss auch in der Rückenlage die zweite Hand an das Schwimmbrett genommen werden und wie in Bauchlage verfahren werden. Delphinkicks und Brustbeinschläge sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet. Bei Technikfehlern erfolgt ebenso wie bei Wechselverstößen jeweils ein Zeitaufschlag von 5 Sekunden auf die geschwommene Staffellendzeit.

### **Wettkampf C: 4 x 25 m Bruststaffel**

Sportgerechtes Brustschwimmen wird gefordert. Der Start erfolgt vom Startblock (falls vorhanden) oder vom Beckenrand (außerhalb des Beckens). Beim Wechsel und Zielanschlag muss mit beiden Händen zeitgleich an der Wand angeschlagen werden. Die/der nächste Schwimmerin/Schwimmer startet erst vom Startblock (falls vorhanden) oder vom Beckenrand (außerhalb des Beckens), wenn die/der Ankommende an der Wand angeschla-

gen hat. Bei groben Technikfehlern erfolgt ebenso wie bei Wechselverstößen jeweils ein Zeitaufschlag von 5 Sekunden auf die geschwommene Staffellendzeit.

**Wettkampf D: 6 x 25 m Koordinationsstaffel - im Wechsel 3 x in Bauchlage Brustarmzug mit kontinuierlichem Kraulbeinschlag und 3 x in Rückenlage Rückengleichschlag der Arme mit kontinuierlichem Brustbeinschlag**

Der Start erfolgt vom Startblock (falls vorhanden) oder vom Beckenrand (außerhalb des Beckens). Nach dem Start kann die/der Schwimmerin/Schwimmer gleiten (kein Brusttauchzug und keine Delphinkicks erlaubt!) und muss sofort die Koordinationsübung (Brustarmbewegung mit Kraulbeinschlagbewegung) ausführen. Erst wenn die/der Schwimmerin/Schwimmer die Wand berührt hat, kann die/der nächste Schwimmerin/Schwimmer im Wasser vom Beckenrand (Hände am Beckenrand) oder Hände an den Griffen des Startblockes (falls vorhanden) in der Rückenlage starten. Die/Der Schwimmerin/Schwimmer kann in Rückenlage gleiten (keine Delphinkicks, kein Wechselbeinschlag und kein Brustbeinschlag erlaubt!) und muss sofort die Koordinationsübung (Rückengleichschlagbewegung der Arme mit Brustbeinschlagbewegung) ausführen. Erst nach Anschlag in Rückenlage startet die/der nächste Schwimmerin/Schwimmer wie oben beschrieben. Bei Verstößen gegen die zu schwimmende Koordination erfolgt ebenso wie bei Wechselverstößen jeweils ein Zeitaufschlag von 5 Sekunden auf die geschwommenen Staffellendzeit.

**Wettkampf E: 10 Minuten – Mannschaftsausdauerschwimmen - (6 Teilnehmerinnen/Teilnehmer pro Mannschaft) auf einer Bahn (Technik beliebig, kann auch gewechselt werden)**

Jede Mannschaft schwimmt auf einer Bahn mit 6 Schwimmerinnen/Schwimmern. Der Start des ersten Schwimmers erfolgt vom Startblock mit Startsignal, die weiteren 5 starten im Abstand von jeweils 5 Sekunden auf Signal des Starters. Für jede vollständig geschwommene Bahn erhält die Mannschaft eine Bonussekunde, **die von der 10-Minuten-Schwimmzeit abgezogen wird.**

**Achtung**

Grobe und erkennbar absichtliche Verstöße gegen die Wettkampffregeln (z. B. Start, wenn die/der vorherige Schwimmerin/Schwimmer erst in der Mitte der Bahn ist oder ein Kraulschwimmen anstelle der Koordinationsaufgabe) führen wegen grobem unsportlichem Verhalten zur direkten Disqualifikation der gesamten Mannschaft!

10. Siegerehrung mit Urkundenübergabe

Schriftliche Einverständniserklärungen der Eltern zur Aufnahme und Verwendung der Film- und Fotoaufnahmen durch die Stadt Köln müssen der Schulleitung für alle gemeldeten Teilnehmer/innen vorliegen,